

PSYCHOANALYTISCHES SEMINAR LUZERN

Sekretariat: Löwenstr. 9, 6004 Luzern

Einladung zum Vortrag im Rahmen des Zyklus' "Psychoanalyse und Institution":

PSYCHOANALYSE UND ALLTAG IN DER PSYCHIATRISCHEN KLINIK

**REFERENT: DR.MED. TH. C A H N,
KANTONALE PSYCHIATRISCHE KLINIK LIESTAL.**

Kann Psychoanalyse in die alltägliche Arbeit der unspezialisierten Stationen einer psychiatrischen Klinik integriert werden? In dieser Frage steckt zugespitzt das Problem des Zusammenhangs zwischen institutioneller Psychiatrie und Psychotherapie (hier als psychoanalytisch ausgerichtete Methode verstanden). Es braucht mehrere Transformationsschritte der Therapiekonzeption, die ja im ambulanten Setting entwickelt wurde, um sie im unselektiven klinischen Rahmen anwenden zu können, wobei ein komplexes System verschiedener Arbeitsebenen zu berücksichtigen ist (Gesamtinstitution, Stationsmilieu, Gruppensettings, individuelle Therapie). Die Therapie erscheint hierbei nicht schon als fertiges Setting, sondern in einer Vorform, als Potential, das wir dem Patienten im Klinikalltag, dank unserer therapeutischen Haltung zur Verfügung stellen. Wesentliches Element ist die gemeinsame, interdisziplinäre Reflexion, die von psychoanalytischen Konzepten geleitet wird.

DATUM: FREITAG, 3. JUNI 1994, 20.15H

ORT: HOTEL MONTANA, LUZERN

(Adligenswilerstr. 22; mit Bus Nr. 2 bis Haltestelle Palace und von dort mit dem Hotellift zum Hotel)

Für Mitglieder des Psychoanalytischen Seminars Luzern ist die Teilnahme kostenlos. Nicht-Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen und werden gebeten, einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.-- zu entrichten.